

Zwölf Kfz-Mechatroniker feiern erfolgreichen Abschluss in Tettnang

Zwölf angehende KfZ-Mechatroniker erhielten ihre Abschlusszeugnisse nach dreijähriger dualer Ausbildung an der Claude-Dornier-Schule.

Die Ausbildung im Kfz-Handwerk bietet jungen Menschen heutzutage nicht nur technische Kenntnisse, sondern auch wertvolle Perspektiven für eine erfolgreiche Karriere. Dies zeigt sich deutlich in der jährlichen Abschlussfeier, die an der Claude-Dornier-Schule stattfand, wo zwölf angehende KFZ-Mechatroniker ihren wohlverdienten Abschluss entgegennahmen.

Die Bedeutung der dualen Ausbildung für die Zukunft

Die duale Ausbildung, die Ausbildung im Berufskolleg und praktische Erfahrung im Betrieb kombiniert, ist ein Grundpfeiler für die berufliche Entwicklung in der Kfz-Branche. Über einen Zeitraum von drei Jahren haben diese Auszubildenden nicht nur praktische Fertigkeiten erlernt, sondern auch theoretisches Wissen in Fächern wie Englisch und Mathematik vertieft. Dies eröffnet zusätzlich die Möglichkeit, die Fachhochschulreife zu erlangen.

Prestige und Auszeichnungen

Während der Zertifikatsverleihung in einer festlichen Atmosphäre wurden auch herausragende Leistungen gewürdigt. Sebastian Götz von KFZ Weber in Tettnang erhielt den Preis für

seine bemerkenswerten Leistungen im Berufskolleg. Außerdem wurden Erik Oesterle und Moritz Schwägle für ihre guten schulischen Ergebnisse mit Belobigungen ausgezeichnet. Diese Anerkennung zeugt von der hohen Qualität der Ausbildung an der Claude-Dornier-Schule.

Vielfalt der Ausbildungsprofile

Die Ausbildung umfasst verschiedene Profile, darunter „Personenkraftwagentechnik“ und „System- und Hochvolttechnik“, welche speziell auf die wachsenden Anforderungen moderner Fahrzeugtechnik ausgelegt sind. Um in einem dieser Profile aufgenommen zu werden, wird ein Ausbildungsvertrag bei einem Kfz-Betrieb sowie die mittlere Reife benötigt. Dies sichert nicht nur die Qualität der Ausbildung, sondern auch die Zukunft der Auszubildenden im Berufsfeld.

Abschlussprüfungen mit Bravour bestanden

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Ausbildung ist die Vorbereitung auf die Abschlussprüfung, die alle Teilnehmenden erfolgreich bestanden haben. Die Absolventen kommen aus verschiedenen renommierten Kfz-Betrieben wie dem Autohaus Dämpfle und Automobile Lutz. Ihre Erfolge verdeutlichen die wertvolle Verbindung zwischen theoretischem Wissen und praktischen Fähigkeiten.

Die Rolle der Claude-Dornier-Schule

Die Claude-Dornier-Schule spielt eine zentrale Rolle in der Berufsausbildung im Kfz-Handwerk. Durch die enge Zusammenarbeit mit einheimischen Betrieben wird sichergestellt, dass die Ausbildung an die aktuellen Bedürfnisse der Industrie angepasst ist. Dies ist besonders wichtig, um den Fachkräftemangel in der Branche zu bekämpfen und den künftigen Anforderungen der Fahrzeugtechnik gerecht zu

werden.

Die Veranstaltung wurde von verschiedenen Organisationen und Initiativen unterstützt, die zur Ausbildung und Förderung junger Talente beitragen. Dies zeigt den hohen Stellenwert, den die Gesellschaft auf die Ausbildung im Handwerk legt. Die Erfolge dieser Absolventen sind nicht nur ein persönlicher Triumph, sondern auch ein Gewinn für die gesamte Branche.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de